REISEPROGRAMM

Südostanatolien-Rundreise

8 Tage · 7 Nächte | Abfahrt ab Diyarbakır | ✈ Flüge nicht inbegriffen | **ab €1.199 / Person**

AlaTourqo — Joy Deep Travel Turizm Tic. Ltd. Şti. · TÜRSAB No: 16222 · www.alatourqo.com

Die Tour beginnt am Diyarbakır Airport und endet am Diyarbakır Airport.

TAG 1 Samstag

DİYARBAKIR

Nachdem Sie Ihre Reiseleitung am Flughafen Diyarbakır getroffen haben, steigen Sie in Ihr Fahrzeug und fahren zum Hotel. Nach dem Abendessen checken Sie ins Hotel ein und ziehen sich für die Nacht auf Ihr Zimmer zurück.

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Diyarbakır

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Diyarbakır

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Flughafen – Hotel: 6 km (11 Min.)

GESAMT: 6 KM (11 MIN.)

TAG 2 Sonntag

Dağ Kapı | Stadtmauern von Diyarbakır | Saray Kapı | Amida-Hügel | Hz.-Süleyman-Moschee | Atatürk-Museum | Hevsel-Gärten | Archäologisches Museum Diyarbakır | St.-Georgs-Kirche | Hasan-Paşa-Han | Große Moschee von Diyarbakır | Cahit-Sıtkı-Tarancı-Haus | Ahmet-Arif-Haus | Sülüklü Han | Vierbeiniges Minarett | Şeyh-Mutahhar-Moschee | Armenische Surp-Giragos-Kirche | Kulturhaus Diyarbakır | Mardin-Tor | Keçi Burcu | Zehnbogenbrücke | Mardin | Enge Gassen von Mardin | Steinhäuser von Mardin | Bademci-Straße | Abbaras | Mor Behnam (Kirche der Vierzig Märtyrer) | Cumhuriyet-Platz Mardin | Große Moschee von Mardin | Tellallar-Basar | Kayseriyye-Bedesten

Nach einem Frühstücksbuffet in unserem Hotel brechen wir zum historischen Stadtviertel Sur auf. Die über fast 5.000 Jahre errichteten Stadtmauern von Diyarbakır gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe und besitzen eine beindruckende Geschichte. Das Mardin-Tor, das Urfa-Tor und das Harput-Tor zählen zu den drei bedeutendsten Toren der Stadtmauer. Nachdem unser Reiseleiter uns über diese Tore informiert hat, betreten wir die Stadt zu Fuß durch das Saray-Tor.

Unser erster Besuch gilt der Hazreti-Süleyman-Moschee, einem der wichtigsten Gotteshäuser Diyarbakırs, erbaut wurde es im Jahre 1160. Anschließend betreten wir das Freilichtmuseum İçkale, in dem sich das Archäologische Museum Diyarbakır befindet, das bedeutende Artefakte aus der Geschichte dieser Region beherbergt.

Zu den Höhepunkten zählen der Löwenbrunnen, das Atatürk-Museum, das Zeughaus, das Alte Regierungsgebäude, die St.-Georgs-Kirche (ein schönes Beispiel christlichen Erbes), das Alte Gefängnis, die Burg von Diyarbakır, der Amida-Hügel und der Artuklu-Palast. Anschließend gehen wir zum Hasan-Paşa-Han, einer der historischen Karawansereien Diyarbakırs, die das kulturelle Gefüge der Stadt widerspiegelt.

Direkt gegenüber steht die Große Moschee (Ulu Camii), eine der ältesten Moscheen der Türkei, erbaut 1091. Als schönes Beispiel seldschukischer Architektur besticht sie durch prachtvolle Steinmetzarbeiten. Nach den Erläuterungen unseres Reiseleiters besuchen wir das Elternhaus des Dichters Cahit Sıtkı Tarancı sowie das nahegelegene Geburtshaus des Dichters Ahmet Arif, die heute beide als Museen dienen. Danach sehen wir den Sülüklü Han, historisch als Rastplatz für Händler bekannt. Anschließend betrachten wir das Vierbeinige Minarett, eines der markantesten Bauwerke der Stadt, und besuchen die Şeyh-Mutahhar-Moschee. Weiter geht es in die Armenische Surp-Giragos-Kirche, ein wunderschönes Bauwerk, das das Erbe der armenischen Gemeinschaft widerspiegelt. Danach besuchen wir das Kulturhaus Diyarbakır, bevor wir Freizeit zum Einkaufen genießen.

Nach der Freizeit gehen wir zum Mardin-Tor. Nachdem unser Reiseleiter dieses historische Tor erläutert hat, besuchen wir den Keçi Burcu (Ziegenturm), eine der schönsten Bastionen der Stadtmauer, die einen Panoramablick auf die Hevsel-Gärten entlang des Tigris bietet — ein UNESCO-Weltkulturerbe, das für seine üppige Vegetation berühmt ist. Anschließend begeben wir uns zur Zehnbogenbrücke, die 1065 über den Tigris erbaut wurde und zu den Wahrzeichen der Region gehört. Hier reihen wir uns zum Klang von Davul und Zurna in einen traditionellen Halay-Tanz ein, bevor wir nach Mardin aufbrechen.

Nach etwa anderthalb Stunden erreichen wir Mardin und beginnen, seine engen, mit Stein gepflasterten Gassen und sein museumsartiges Stadtbild zu erkunden. Die historischen Mardin-Häuser, berühmt für ihre charakteristische Steinarchitektur, säumen die Gassen.

Unser erster Halt ist die Bademci-Straße, eine der schönsten Gassen Mardins, wo auf der einen Seite traditionelle Steinhäuser stehen, während sich auf der anderen Seite die weite mesopotamische Ebene erstreckt. Während wir entlangschlendern, genießen wir einen Panoramablick auf die Mor-Behnam-Kirche (auch als Kirche der Vierzig Märtyrer bekannt), eine historisch bedeutende Kirche des christlichen Erbes.

Nachdem wir mehr über Mardins charakteristische Abbara-Bögen erfahren haben, erreichen wir den Cumhuriyet-Platz und spazieren die Hauptstraße der Stadt entlang. Wir steigen die Treppen hinab in die unteren Gassen und gelangen zur Großen Moschee, einer der ältesten Mardins und besonders bemerkenswert für ihr prachtvolles Minarett.

Anschließend durchqueren wir den Tellallar-Basar und den Kayseriyye-Bedesten, bevor wir zur Hauptstraße zurückkehren. Dann gibt es Freizeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, bevor wir uns wieder sammeln und in unserem Hotel in Mardin einchecken.

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Diyarbakır

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Mardin

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Hotel – İçkale (Innere Zitadelle): 11 km (21 Min.)

İçkale – Hevsel-Gärten: 2 km (5 Min.)

Hevsel-Gärten – Alt-Mardin: 86 km (1 Std. 4 Min.)

Alt-Mardin – Hotel: 4 km (10 Min.)

GESAMT: 103 KM (1 STD. 40 MIN.)

TAG 3 Montag

Midyat · Kloster Mor Gabriel · Uhrturm von Midyat · Devlet Konuk Evi (Sıla Konağı) · Nusaybin · Beyazsu · syrische Grenze · antike Ruinen von Dara · Verlies

Nach einem Frühstücksbuffet in unserem Hotel brechen wir zur ältesten und bedeutendsten syrisch-orthodoxen Kirche der Türkei auf. Auf dem Weg passieren wir Midyat für einen kurzen Panoramablick und heben unseren ausführlichen Besuch dort für später auf.

Im Stadtzentrum sehen wir den Cumhuriyet-Platz — einen wichtigen Treffpunkt für gesellschaftliche Veranstaltungen, Feste und Feiern, gesäumt von Cafés und Restaurants. Hier steht der 1889 im neoklassizistischen Stil erbaute Uhrturm von Midyat, ein Symbol des lebhaften Platzes und zugleich Zeitmesser für die Einheimischen. Nach der Einführung unseres Reiseleiters erreichen wir die syrische Kirche.

Das 397 n. Chr. erbaute Kloster Mor Gabriel empfängt uns mit seinen syrisch-orthodoxen Führern. Das Kloster ist für seine beeindruckenden Steinmetzarbeiten und seine reiche Architektur bekannt und beherbergt zahlreiche historische Kunstwerke und heilige Handschriften. Als das weltweit älteste erhaltene syrisch-orthodoxe Kloster und spirituelles Zentrum des syrischen Volkes erweckt unser örtlicher Führer seine bemerkenswerte Geschichte zum Leben, bevor wir nach Midyat zurückkehren — liebevoll „Klein-Mardin“ genannt.

Unser erster Halt in Midyat ist das Devlet Konuk Evi (Sıla Konağı), ein Gästehaus mit Wurzeln bis in die osmanische Zeit, das die traditionelle Mardin-Architektur widerspiegelt. Da es als Drehort für mehrere türkische Fernsehserien diente, betreten wir seine Terrasse und halten atemberaubende Fotos der charakteristischen gelben Hausteinarchitektur und der weiten Ausblicke fest, bevor wir Freizeit genießen.

Nach der Freizeit fahren wir nach Beyazsu, einer für ihre Naturschönheit gerühmten Gegend, die malerische Landschaften mit nahegelegenen historischen Stätten verbindet. Ihre natürlichen Quellen und die ruhige Atmosphäre machen sie zu einem idealen Ort zum Ausruhen und Auftanken — ein wahres Paradies aus kühlem, erfrischendem Wasser. In dieser malerischen Kulisse genießen wir unser Mittagessen.

Nach dem Mittagessen brechen wir nach Dara auf, das oft als das Ephesus Mesopotamiens bezeichnet wird. Unterwegs passieren wir die Gegend von Nusaybin und erhaschen einen Blick auf die syrische Grenze — eine sowohl historisch als auch geografisch strategisch bedeutsame Grenze. Während der Fahrt genießen wir die jenseits der Grenze sich entfaltende Landschaft und erreichen Dara nach etwa 40 Minuten.

An der Seidenstraße gelegen, beherbergt diese antike Stadt die Überreste des weltweit ersten Wasserdamms. Wir erfahren, wie die Achämeniden hier einst ihren Gott Ahura Mazda verehrten und ihm zu Ehren Feuertürme errichteten. Wir erkunden die Ruinen einer Festung (Daras Anastasiupolis), einer Kirche, einer Brücke, von Wasserkanälen, Zisternen, eines Basars, Felsengräber und Wohngebäude.

Einst eine bedeutende Siedlung, fesseln diese Ruinen die Besucher mit ihren bemerkenswerten Verliesen, Kirchen und Zisternen — eine Fundgrube für Geschichtsbegeisterte. Wir haben die seltene Gelegenheit, eines der Verliese zu besuchen, in dem im Laufe der Geschichte vermutlich Gefangene festgehalten wurden, und erleben so eine faszinierende architektonische und historische Erfahrung.

Während der von unserem Reiseleiter festgelegten Freizeit kommen wir herzlich mit der örtlichen Bevölkerung in Kontakt und erleben echte mesopotamische Gastfreundschaft aus erster Hand. Ihr großzügiges Wesen und die gezeigte Freundlichkeit erinnern uns einmal mehr daran, wie tief verwurzelt Toleranz und Herzlichkeit in dieser Region sind.

Ein Stück unseres Herzens zurücklassend, besteigen wir unser Fahrzeug und machen uns auf den Weg zurück zu unserem Hotel in Mardin.

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Mardin

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Mardin

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Hotel – Mor Gabriel: 90 km (1 Std. 22 Min.)

Mor Gabriel – Midyat: 22 km (22 Min.)

Midyat – Beyazsu: 30 km (34 Min.)

Beyazsu – Dara: 48 km (42 Min.)

Dara – Hotel: 31 km (30 Min.)

GESAMT: 221 KM (3 STD. 30 MIN.)

TAG 4 Dienstag

Kasimiye-Medrese | Şanlıurfa | Nekropole Kızılkoyun | Balıklıgöl | Rızvaniye-Moschee | Gölbaşı-Park | Ayn-Zeliha-See | Burg von Şanlıurfa | Halil-ür-Rahman-Moschee | Höhle des Propheten Abraham | Gümrük Han | Sıra Gecesi

Nach einem Frühstücksbuffet in unserem Hotel besteigen wir unser Fahrzeug und fahren zur Kasimiye-Medrese, einem schönen Beispiel islamischer Architektur, das als Zentrum für Bildung und Gelehrsamkeit diente. Nach den Erläuterungen unseres Reiseleiters genießen wir Freizeit zum Fotografieren, bevor wir per Bus nach Şanlıurfa weiterfahren. Nach einer angenehmen Fahrt passieren wir Kızıltepe und Viranşehir und legen einen kurzen Halt ein, bevor wir nach Şanlıurfa weiterfahren.

Nach der Ankunft beginnen wir mit einem echten lokalen Erlebnis — kein Besuch in Şanlıurfa ist vollständig, ohne die berühmte gegrillte Leber zu kosten. Nach diesem köstlichen Mahl beginnen wir, die Stadt zu erkunden. Unser erster Halt ist die Nekropole Kızılkoyun, eine Stätte voller antiker Grabbauten aus römischer und byzantinischer Zeit, wie unser Reiseleiter erklärt.

Anschließend gehen wir etwa 10 Minuten zum Balıklıgöl — dem heiligen Teich, an dem der Prophet Abraham der Überlieferung nach ins Feuer geworfen wurde. Der Teich beherbergt heilige Karpfen, die von den Einheimischen als geheiligt betrachtet werden. Direkt daneben steht die Rızvaniye-Moschee, ein eindrucksvolles Bauwerk mit Spuren sowohl seldschukischer als auch osmanischer Architektur, mit einem geräumigen Innenhof und einer beeindruckenden Fassade. Nachdem wir mehr über die Moschee erfahren haben, gehen wir weiter zum Ayn-Zeliha-See, einem natürlichen Teich, der der Legende nach aus den um die Liebe des Propheten Abraham vergossenen Tränen entstanden sein soll. Erholungsbereiche umgeben den See. Wir erhalten zudem Informationen über die Burg von Şanlıurfa, einen der besten Aussichtspunkte über die Stadt, die Gäste in ihrer Freizeit besteigen können.

Wir betreten den Innenhof der im 13. Jahrhundert erbauten Halil-ür-Rahman-Moschee, die für ihre feine Architektur bekannt ist. Nach einer kurzen Erläuterung unseres Reiseleiters können die Gäste hier nach Belieben Freizeit verbringen. Anschließend besuchen wir die Höhle des Propheten Abraham, die als sein Geburtsort gilt, bevor wir uns durch die Basare in Richtung Gümrük Han bewegen. Unser Reiseleiter weist unterwegs auf bemerkenswerte Sehenswürdigkeiten hin. Der Gümrük Han war als historische Karawanserei einst ein wichtiger Handelsknotenpunkt. Während der Freizeit hier können die Gäste in den Geschäften stöbern oder in dieser ikonischen Kulisse einen Kaffee genießen.

Nachdem wir uns wieder gesammelt haben, fahren wir zu unserem Hotel und checken ein. Zur von Ihrem Reiseleiter angekündigten Zeit versammeln wir uns zu einem Sıra-Gecesi-Abendessen — einem geschätzten Teil der kulturellen Tradition Urfas. Die Sıra Gecesi ist ein lebhafter Abend mit Live-Musik, Tanz und Gesprächen, begleitet von lokalen Gerichten — eine Feier der gesellschaftlichen Kultur Şanlıurfas in ihrer schönsten Form. Nach diesem unvergesslichen Abend, der bis 23:00 Uhr dauert, kehren wir zum Hotel zurück.,

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Şanlıurfa

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Şanlıurfa

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Hotel – Kasımiye-Medrese: 6 km (15 Min.)

Kasımiye-Medrese – Viranşehir Shell (Tankstelle): 100 km (1 Std. 29 Min.)

Viranşehir Shell – Restaurant Urfa: 88 km (1 Std.)

Restaurant Urfa – Nekropole Kızılkoyun: 7 km (15 Min.)

Balıklıgöl – Hotel: 3 km (11 Min.)

Hotel – Sıra-Abend (traditioneller Musikabend): 4 km (9 Min.)

Sıra-Abend – Hotel: 2 km (8 Min.)

GESAMT: 210 KM (3 STD. 27 MIN.)

TAG 5 Mittwoch

Göbeklitepe | Harran | Harran-Medrese | historisches Kuppelhaus | Schrein des Propheten Hiob | Halfeti | Bootsfahrt | Rumkale | Dorf Savaşan | Gaziantep

Nach einem Frühstücksbuffet in unserem Hotel besteigen wir unser Fahrzeug und fahren nach Göbeklitepe — dem Nullpunkt der Geschichte. Vor etwa 12.000 Jahren erbaut und als der weltweit erste Tempel anerkannt, stellt Göbeklitepe alles infrage, was wir über die Menschheitsgeschichte zu wissen glaubten. Wir betrachten die T-förmigen Pfeiler, die mit stilisierten menschlichen Figuren verziert sind, sowie die umliegenden Bereiche, in denen Tierreliefs in den Fels gehauen sind.

Nach der Erkundung der Stätte von Göbeklitepe brechen wir nach Harran auf — einer Stadt, die erstmals in den 4.000 Jahre alten Tafeln von Kültepe, Mari und Ebla erwähnt wird. Unsere Aufmerksamkeit gilt zunächst dem Harran-Hügel, wo wir erfahren, dass die Besiedlung des Gebiets bis ins 5. Jahrtausend v. Chr. zurückreicht. Nach einem kurzen Spaziergang um den Fuß des Hügels besuchen wir die Cennet-Moschee (Camii el Firdevs), die vom umayyadischen Kalifen Marwan in Auftrag gegeben wurde, sowie die Ruinen der ersten in Anatolien gegründeten islamischen Medrese (Universität Harran), die sich im selben Innenhof befinden. Anschließend besuchen wir eines der ikonischen kegelförmigen Kuppelhäuser Harrans, ein prägendes Merkmal der einzigartigen architektonischen Identität der Stadt.

Nach unserem Besuch kehren wir Richtung Şanlıurfa zurück und halten am Schrein des Propheten Hiob (Hz. Eyüp Peygamber Sabır Makamı). Wir sprechen unsere Gebete und trinken aus der heilenden Quelle, bevor wir in unserem Restaurant in Şanlıurfa zu Mittag essen. Anschließend fahren wir Richtung Halfeti und passieren den Birecik-Staudamm — den vierten Damm, der sich von Norden nach Süden entlang des Euphrat erstreckt — wobei ein Teil von Halfeti heute unter seinen Wassern versunken ist.

Bei der Ankunft in Halfeti besteigen wir unser Privatboot und beginnen eine malerische Fahrt auf dem Birecik-Stausee, umgeben von atemberaubenden Ausblicken. Während der Fahrt beeindruckt uns zunächst die imposante Festung Rumkale, die am Zusammenfluss von Euphrat und Merziman-Bach erbaut wurde. Hinter der Festung sehen wir die einst als Wohnungen genutzten Höhlenbehausungen und das teilweise versunkene Dorf Savaşan, wo nur noch das Minarett der versunkenen Moschee über die Wasserlinie ragt — ein eindringlich schöner Anblick zum Fotografieren.

Nach unserer Bootsfahrt brechen wir nach Gaziantep auf, wo wir für die Nacht in unserem Hotel einchecken.

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Şanlıurfa

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Gaziantep

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Hotel – Göbeklitepe: 19 km (25 Min.)

Göbeklitepe – Harran: 62 km (58 Min.)

Harran – Grabstätte des Propheten Hiob (Eyüp): 45 km (41 Min.)

Grabstätte des Propheten Hiob – Restaurant: 6 km (15 Min.)

Restaurant – Halfeti: 112 km (1 Std. 30 Min.)

Halfeti – Gaziantep: 102 km (1 Std. 21 Min.)

GESAMT: 346 KM (5 STD. 10 MIN.)

TAG 6 Donnerstag

Zeugma-Mosaikmuseum | Stadtviertel Bey | Museum für Spiele und Spielzeug | Atatürk-Museum | Panorama-Museum 25. Dezember Gaziantep | Burg von Gaziantep | Kulturpfad | Hamam-Museum | Kulinarisches Museum Emine Göğüş | Zincirli-Bedesten | Straße der Kupferschmiede | Almacı-Basar | Tahmis-Kaffeehaus

Nach einem Frühstücksbuffet in unserem Hotel beginnen wir, Gaziantep zu erkunden — die sozioökonomisch am weitesten entwickelte Provinz Südostanatoliens. Unser erster Halt ist das Mosaikmuseum, das die prachtvollen Mosaike beherbergt, die aus Zeugma geborgen wurden, einer Stadt, die Alexander der Große „Ort des Übergangs“ nannte. Wir bewundern das weltberühmte Mosaik des Zigeunermädchens und weitere, der griechischen Mythologie entlehnte Mosaike, fachkundig erläutert, bevor wir uns zum Stadtviertel Bey begeben.

Als eines der ältesten Viertel Gazianteps war das Stadtviertel Bey im Laufe der Geschichte Heimat vieler Zivilisationen. Wir erfahren, dass die Armenier im 18. Jahrhundert hier die größte Bevölkerungsgruppe bildeten, eine aktive Rolle im Bildungs- und Wirtschaftsleben der Stadt spielten und dass ihre eleganten Villen noch heute Gesprächsthema sind. Die Marienkirche (heute Kurtuluş-Moschee), die Alte Kirche, die Kendirli-Kirche sowie die Moscheen Çınarlı, Eyüboğlu und Bey zeugen allesamt vom friedlichen Zusammenleben von Muslimen und Armeniern als Nachbarn bis ins frühe 20. Jahrhundert. Unser Reiseleiter weist darauf hin, dass nahezu jeder Haushalt im Viertel einst ein Klavier oder eine Orgel besaß und Musik die Straßen erfüllte — ein Spiegel der Lebensqualität und des kulturellen Reichtums der Bewohner. Heute ist das Viertel seines armenischen Erbes nahezu vollständig beraubt, da die armenische Bevölkerung auf fast null geschrumpft ist.

Wir besuchen das Museum für Spiele und Spielzeug, das von der Großstadtgemeinde Gaziantep eingerichtet wurde und eines von nur vier Spielzeugmuseen der Türkei ist. Untergebracht in einem restaurierten dreistöckigen Gebäude im historischen Stadtviertel Bey — mit zwei zusätzlichen Höhlengeschossen darunter — zeigt das Museum nahezu 600 handgefertigte Spielzeuge aus den Jahren 1700 bis 1990, darunter Zeichentrickfiguren, Puppenhäuser und vieles mehr, die liebgewonnene Kindheitserinnerungen wecken.

Als Nächstes besuchen wir das Atatürk-Museum, in dem eine Nachbildung des Zimmers, in dem Atatürk wohnte, sowie seine persönlichen Gegenstände ausgestellt sind. Ein zweiter Bereich mit Blick auf den gemeinsamen Innenhof beherbergt die Atatürk-Forschungsbibliothek und einen Raum für Oral-History-Forschung, der der Verteidigung von Antep gewidmet ist, mit audiovisuellen Präsentationen über ihre Helden und Alltagsgegenständen der damaligen Bevölkerung.

Anschließend gehen wir weiter zum Panorama-Museum 25. Dezember Gaziantep, das Gemälde von Ereignissen der Verteidigung von Antep des Künstlers Aleksander Samsonov und seines Teams zeigt, neben persönlichen Gegenständen der Helden der Verteidigung.

Nach dem Mittagessen in einem lokalen Restaurant — einem Festmahl der feinsten Aromen Gazianteps — setzen wir unseren Weg entlang des Kulturpfads der Stadt fort, einer eigens gestalteten Route durch das Stadtzentrum, die Einblicke in zahlreiche Museen und Einkaufsmöglichkeiten bietet. Unser erster Halt ist das Hamam-Museum, ein prächtiges Beispiel osmanischer Badearchitektur aus dem Jahr 1577, das heute in ein Museum umgewandelt wurde und die Hamam-Kultur durch Ausstellungen von Badeutensilien, Traditionen und Wachsfiguren bewahrt.

Direkt nebenan besuchen wir das Kulinarische Museum Emine Göğüş — das erste Küchenmuseum der Türkei —, das der Präsentation der kulinarischen Kulturen jener Zivilisationen gewidmet ist, die Gazianteps legendäre Küche geprägt haben, mit Bereichen, die traditionelle lokale Gerichte und Kochtraditionen zeigen.

Wir gehen weiter zum Zincirli-Bedesten, einem historischen überdachten Basar, der 1718 von Darendeli Hüseyin Paşa erbaut wurde und einst das pulsierende Herz des Handels in der Stadt war. Anschließend schlendern wir durch den Basar der Kupferschmiede, ein lebendiges Zentrum traditioneller Handwerkskunst, dessen Geschäfte die Besucher mit handgefertigten Kupferarbeiten und lokalen Artefakten in vergangene Zeiten versetzen.

Unser nächster Halt ist der Almacı-Basar, ein für seine reiche kulinarische Kultur berühmter Markt, der mit Restaurants und Straßenhändlern lebt, die eine Vielzahl lokaler Köstlichkeiten anbieten. Hier wird Freizeit zum Einkaufen und Probieren gewährt.

Wir beschließen unseren Tag im Tahmis Kahvesi, einem 1635 gegründeten historischen Kaffeehaus und einem der beliebtesten Wahrzeichen Gazianteps. Nach einer wohlverdienten Pause haben die Gäste Freizeit, um in den Basaren nach traditionellen Yemeni-Schuhen, lokalen Gewürzen und handgefertigten Kupferstücken aus dem Basar der Kupferschmiede zu stöbern, bevor wir für die Nacht zu unserem Hotel in Gaziantep zurückkehren.

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Gaziantep

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Gaziantep

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Hotel – Zeugma-Mosaikmuseum: 5 km (7 Min.)

Zeugma-Mosaikmuseum – Bey-Viertel: 3 km (8 Min.)

Bey-Viertel – Panoramamuseum 25. Dezember: 1 km (3 Min.)

Panoramamuseum 25. Dezember – Hotel: 3 km (10 Min.)

GESAMT: 12 KM (28 MIN.)

TAG 7 Freitag

Adıyaman · Kahta · Antike Stadt Arsemia · Karakuş-Tumulus · Cendere-Brücke · Berg Nemrut · Nissibi-Brücke

Nach dem offenen Frühstücksbüfett in unserem Hotel fahren wir in Richtung Adıyaman und erreichen Kahta. Hier geben wir Gästen, die am Freitagsgebet teilnehmen möchten, etwas freie Zeit. Anschließend brechen wir mit unseren Kleinbussen über Kahta zu den bedeutendsten erhaltenen Denkmälern des Königreichs Kommagene auf, die innerhalb der Grenzen des Nationalparks Berg Nemrut liegen.

Unser erster Halt ist der örtlich als "Karakuş-Tumulus" bekannte Grabhügel, erbaut für die Frauen der kommagenischen Königsfamilie und benannt nach der Adlerstatue auf der Säule davor. Von hier fahren wir weiter zur Cendere-Brücke, errichtet über dem einst Chabinas (heute Cendere) genannten Bach während der Herrschaft des römischen Kaisers Septimius Severus. Nach der Besichtigung dieser seit rund 1.900 Jahren stehenden Brücke und den Erläuterungen unseres Reiseleiters zur Verbindung mit der Familie des Septimius Severus besuchen wir Arsemia, einst Sommerhauptstadt der kommagenischen Könige, bevor wir den Berg Nemrut erreichen.

Auf dem 2.150 Meter hohen Gipfel erfahren wir mehr über die Statuen von Zeus-Oromasdes, Apollon-Mithras, Herakles-Artagnes und Kommagene-Fortuna, die auf der Ost- und Westterrasse des Grabmals von Antiochos aufgestellt sind, mit Erläuterungen unseres Reiseleiters. Anschließend überqueren wir die rund 300 Meter lange Nissibi-Brücke — 1985 aus Bruch- und Quadersteinen entlang einer seit der Antike bedeutenden Handelsroute erbaut — und beobachten vom Fahrzeug aus den Sonnenuntergang, während wir zu unserem Hotel in Diyarbakır fahren.

SPEISEN- UND GETRÄNKEINFORMATIONEN Diyarbakır

UNTERKUNFTSINFORMATIONEN Diyarbakır

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Gaziantep – Kahta: 186 km (2 Std. 32 Min.)

Kahta – Karakuş-Tumulus: 10 km (14 Min.)

Karakuş-Tumulus – Cendere-Brücke: 11 km (18 Min.)

Cendere-Brücke – Berg Nemrut: 23 km (42 Min.)

Berg Nemrut – Nissibi-Brücke: 37 km (49 Min.)

Nissibi-Brücke – Diyarbakır: 164 km (2 Std. 16 Min.)

GESAMT: 431 KM (6 STD. 51 MIN.)

TAG 8 Samstag

Transfer zum Flughafen

Nach einem Frühstücksbuffet in unserem Hotel bringen wir Sie zum Flughafen. Wir verabschieden uns herzlich von Ihnen in der Hoffnung, Sie auf einer weiteren Reise wieder begrüßen zu dürfen.

TÄGLICHE GESAMTSTRECKE & DAUER

Hotel – Flughafen: 8 km (12 Min.)

GESAMT: 8 KM (12 MIN.)

GESAMTSTRECKE & DAUER DER REISE

1.337 KM

17 STD. 29 MIN.

IM PREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✔ Privatfahrzeug für alle Stadtrundfahrten
- ✔ 7 Übernachtungen in den besten Hotels
- ✔ 7 Frühstücke
- ✔ 7 Mittag- oder Abendessen
- ✔ Alle Ausflüge mit professioneller Reiseleitung
- ✔ Bootsfahrt in Halfeti
- ✔ Sıra-Gecesi-Abendessen mit Unterhaltung
- ✔ Minibus-Transfer zum Nemrut
- ✔ Erfrischungen und Service im Bus
- ✔ Obligatorische Reiseversicherung
- ✔ Verschiedene Reise-Souvenirs
- ✔ Überraschungen
- ✔ Eintrittsgelder für Museen und Sehenswürdigkeiten (Gäste ohne türkischen Personalausweis oder Blaue Karte zahlen während der Reise zusätzlich 100 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✘ Internationale und nationale Hin- und Rückflüge
- ✘ Persönliche Ausgaben

UNTERKUNFT

8 TAGE / 7 NÄCHTE UNTERBRINGUNG IN QUALITÄTSHOTELS

- Tag 1 — Diyarbakır: Ramada by Wyndham / Divan Hotel / Diyarbakır In Garden Hotel oder ähnlich
- Tag 2 — Mardin: Hilton / Ramada Hotel oder ähnlich
- Tag 3 — Mardin: Hilton / Ramada Hotel oder ähnlich
- Tag 4 — Şanlıurfa: Hilton / Nevali Hotel oder ähnlich
- Tag 5 — Gaziantep: Shimall Hotel / Şirahan Hotel oder ähnlich
- Tag 6 — Gaziantep: Shimall Hotel / Şirahan Hotel oder ähnlich
- Tag 7 — Diyarbakır: Ramada by Wyndham / Divan Hotel / Diyarbakır In Garden Hotel oder ähnlich

WICHTIGE INFORMATIONEN

Keine weiteren wichtigen Informationen für diese Rundreise.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind fester Bestandteil des Reiseprogramms und können nicht unabhängig davon betrachtet werden. Dieses Reise-Rundschreiben ist ab seinem Veröffentlichungsdatum, dem 14.02.2025, gültig. Ein zu einem späteren Zeitpunkt für dieselbe Reise veröffentlichtes Rundschreiben ersetzt das vorherige.

Stornierungs- & Rückerstattungsbedingungen

Eine kostenlose Stornierung und Verschiebung ist bis 30 Tage vor Abreise möglich; bei Rückerstattungen wird ein Abzug von 250 € berechnet.

Stornierungen innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn unterliegen einem Abzug von 50 %.

Zahlungsbedingungen

Für eine Reservierung per Banküberweisung müssen 50 % des Reisepreises gezahlt werden. Der Restbetrag ist 1 Monat vor dem Reisetermin zu begleichen.

Reiseinformationen

Die Reisedauer beträgt 8 Tage und 7 Nächte, mit 7 Hotelübernachtungen.

Sitzplatznummern werden zum Zeitpunkt der Reservierung weder garantiert noch zugesichert.

Bei der Reservierung hinzugefügte Transport- und Hotelhinweise sind nicht garantiert.

Kinderermäßigungen

Die für Reisepakete geltenden Kinderermäßigungen gelten für ein einzelnes Kind in Begleitung von zwei Erwachsenen.

Für Kinder im Alter von 0–7 Jahren wird im Hotel möglicherweise kein eigenes Bett bereitgestellt.

Preise & Rückerstattungen

Für die Reise kann ein gestaffeltes Preissystem angewendet werden.

Nicht in Anspruch genommene Leistungen wie Transport, Unterkunft und Ausflüge sind nicht erstattungsfähig.

Stornierungsrechte

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, behält sich die veranstaltende Agentur das Recht vor, die Reise bis 7 Tage vor dem Abreisedatum zu stornieren. In diesem Fall ist die veranstaltende Agentur verpflichtet, die Gäste direkt zu benachrichtigen.

Bei von der veranstaltenden Agentur stornierten Reisen müssen alle Zahlungen ohne jeglichen Abzug vollständig erstattet werden.

Flugreisen

Bei Reisen mit Flug gilt für alle flugbezogenen Angelegenheiten die Vereinbarung der Fluggesellschaft. Die Stornoversicherung deckt keine Flugreisen ab. Bei allen Reiseprogrammen mit Flug wird die Economy Class genutzt.

Programmänderungen

Die Reiseleitung kann aufgrund von Wetter-, Straßenverhältnissen oder anderen als notwendig erachteten Umständen Änderungen am Programmablauf vornehmen — einschließlich der Reihenfolge der Stationen innerhalb eines Tages oder zwischen den Tagen.

Die veranstaltende Agentur übernimmt keine Verantwortung für im Reiseprogramm aufgeführte Orte, die aufgrund höherer Gewalt (Wetter, Straßenverhältnisse, Andrang an Sehenswürdigkeiten usw.) nicht besucht werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnehmer müssen entsprechende Unterlagen zu etwaigen Gesundheitszuständen, einer Schwangerschaft oder dauerhaft einzunehmenden Medikamenten mit sich führen.

Die in der Reise aufgeführten Hotelnamen stellen die bevorzugten Unterkünfte dar. Hotels können aufgrund hoher Nachfrage oder höherer Gewalt geändert werden, sofern die Alternative einen gleichwertigen Standard bietet.

Kleidung & Fahrzeuginformationen

Kleidung, Accessoires und Schuhwerk (Stiefel, Hausschuhe, Sandalen, Wasserschuhe usw.) sollten entsprechend der geografischen Beschaffenheit der Region, den Wetterbedingungen und dem Reisekonzept gewählt werden.

Die auf der Reise eingesetzten Fahrzeugtypen werden je nach Gruppengröße wie folgt klassifiziert:

- **Reisebusse:** für Gruppen von 28–46 Personen
- **Midibusse:** für Gruppen von 17–27 Personen
- **Minibusse:** für Gruppen von bis zu 16 Personen

Das obige Reiseprogramm wurde im Original von der veranstaltenden Agentur verfasst und in Übereinstimmung mit dem Verbraucherschutzgesetz Nr. 6502 erstellt.

Dieses Programm wurde am 29.10.2026 erstellt. Aktuelle Infos: www.alatourqo.com